

ADAC-Tunneltest: Ausschließlich positive Bewertungen

Der aktuelle ADAC-Tunneltest lieferte das beste Ergebnis seiner bisherigen Geschichte: 14-mal vergaben die Experten die Note „sehr gut“, sechs Tunnel schnitten mit „gut“ ab. Eine schlechtere Wertung bekam kein einziger Tunnel. Getestet wurden 20 Tunnel in fünf europäischen Ländern.

Als Klassenbester platzierte sich der deutsche Tunnel Berg Bock auf der A 71 (Erfurt – Schweinfurt) bei Suhl. Die beiden 2002 eröffneten und knapp drei Kilometer langen Röhren sind unter anderem mit gut gekennzeichneten Flucht- und Rettungswegen ausgerüstet, in die kein Rauch eindringen kann; dazu kommen eine lückenlose Videoüberwachung und gegen Lärm geschützte Notrufstationen mit Feuerlöschern. Außerdem verfügt der Tunnel über ein automatisches Brandmeldesystem, befahrbare Rettungswege und durchgehenden Funkverkehr, gut geschultes Personal und sogar über eine eigene Feuerwehr.

Nahezu gleichauf mit ebenfalls sehr guten Ergebnissen in allen Kategorien liegen in Deutschland die Tunnel Rennsteig (A 71 bei Zella-Mehlis) und Jagdberg (A 4 bei Jena), sowie in Österreich der Roppener Tunnel (A 12 bei Imst).

Die wenigsten Punkte im Test, dabei aber immer noch die Note „gut“, erzielte der Schweizer Gotthard-Tunnel auf der A 2 (Basel – Chiasso). Größtes Manko des mit fast 17 Kilometern längsten Tunnels im Test war, dass es nur eine Röhre gibt, die im Gegenverkehr betrieben wird. Ein großer Lkw-Anteil bei einer Verkehrsbelastung von rund 17 500 Fahrzeugen pro Tag und die langen Steigungen vor dem Tunnel tragen zu einem potenziell hohen Risiko bei.

Trotz des positiven Gesamtergebnisses haben die Tester auch einzelne Mängel notiert. So waren bei der Hälfte der Tunnel die Wände nicht hell angestrichen. Bei einem Viertel gab es zumindest unter der Woche täglich Stau im Tunnel. Bei ebenso vielen funktionierte die Verständigung über die Notrufe wegen des nicht abgeschirmten Verkehrslärms nur schwer. Auch die oftmals zu kurze Einsatzdauer der Atemschutzgeräte für die Feuerwehr ist ein Problem.

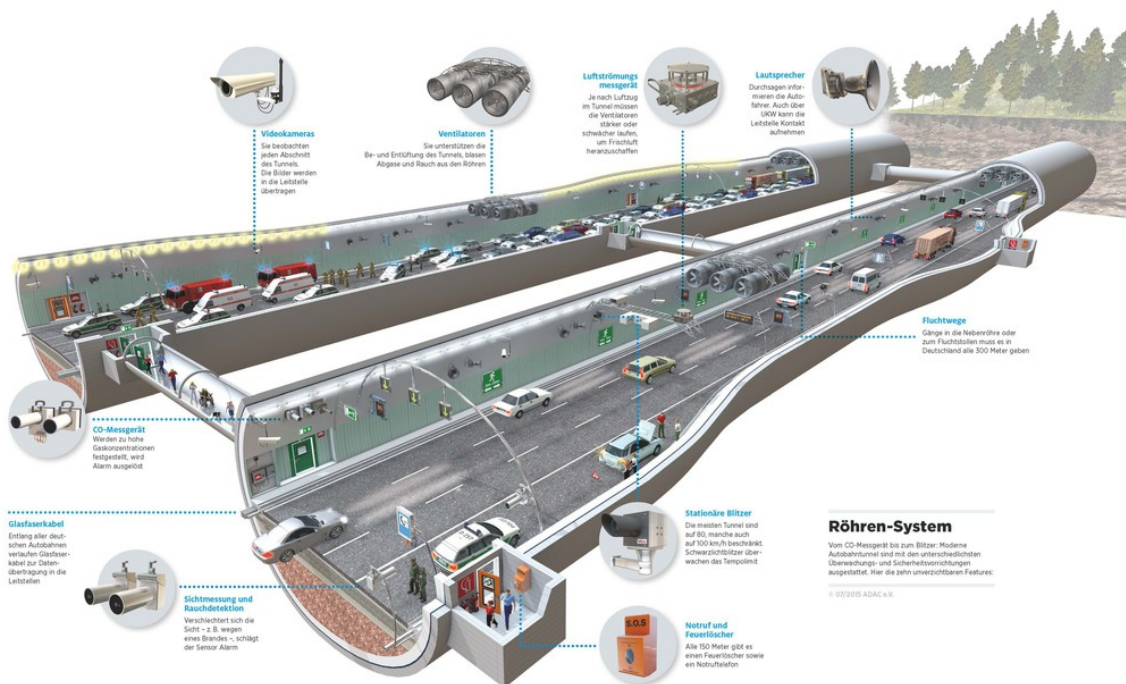
Die Inspektion der 20 Tunnel fand zwischen dem 5. Februar und dem 6. März 2015 statt. Dabei wurden auch sicherheitstechnische Fragen im Gespräch mit den Betreibern geklärt und entsprechende Unterlagen eingesehen. Ausgewählt wurden Testobjekte, die mindestens einen Kilometer lang und für den Reiseverkehr von Bedeutung sind. 14 der Röhren waren früher schon einmal getestet worden.

Bewertungsgrundlage für den Test war eine Checkliste, die sich unter anderem an den hohen Maßstäben der Regelwerke für Straßentunnel in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Frankreich sowie an der EU-Richtlinie über Mindestanforderungen für die Sicherheit von Tunneln im transeuropäischen Straßennetz orientiert. Diese Richtlinie war 2004 vom Europäischen Parlament verabschiedet worden und gilt für alle Tunnel ab 500 Metern Länge. Jeder neu gebaute Tunnel musste die Anforderungen ab diesem Datum erfüllen, bestehende bis April 2014 nachgerüstet werden. Länder mit sehr vielen Röhren haben bis 2019 Zeit. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



ADAC-Tunneltest 2015.



ADAC-Tunneltest 2015.

ADAC-TEST 2015: 20 EUROPÄISCHE TUNNEL

Tunnel	Lage	Tunnelsystem	Beleuchtung & Energieversorgung	Verkehr & Verkehrsüberwachung	Kommunikation	Flucht- & Rettungswege	Brandschutz	Lüftung	Notfallmanagement	Risikopotenzial ¹	ADAC-Urteil
Gewichtung in Prozent		15	8	15	10	14	18	12	8		
Deutschland (D)											
Berg Bock	A 71	++	++	++	++	++	++	++	++	mittel	++
Rennsteig	A 71	++	++	++	++	++	++	++	++	mittel	++
Jagdberg	A 4	++	++	++	++	++	++	++	++	hoch	++
Dölzchen	A 17	+	++	+	++	++	++	++	++	mittel	++
Gmünder Einhorn	B 29	+	++	++	++	++	++	++	++	hoch	++
Hugenwald	B 294	+	++	++	++	++	++	++	++	mittel	++
Universität Düsseldorf	A 46	++	++	+	+	++	o	++	++	hoch	++
Reutherberg	B 294	o	++	++	++	++	++	+	++	mittel	++
Josef-Delmer	LA 14	o	++	+	++	+	++	++	++	mittel	++
Saukopf	B 38	o	+	o	++	+	++	++	++	mittel	++
Königshainer Berge	A 4	++	++	o	++	+	++	++	++	mittel	+
Staufer	B 10	+	++	++	++	+	++	+	-	hoch	+
Ruhrschnellweg	A 40	+	++	+	+	+	+	++	++	hoch	+
Ursulaberg	B 312	o	++	o	++	++	++	++	++	mittel	+
Italien (I)											
Mont Blanc ²	A 5/A 40	o	++	++	+	++	+	++	++	hoch	++
Sant' Angelo	A 3	-	++	++	o	++	o	++	o	niedrig	++
Monza	SS 36	+	++	+	o	++	+	++	+	hoch	+
Österreich (A)											
Roppen	A 12	++	++	++	++	++	++	++	++	mittel	++
Pfänder	A 14	++	++	++	++	+	++	++	++	mittel	++
Schweiz (CH)											
St. Gotthard	A 2	--	++	+	+	+	o	++	++	hoch	+

¹ Je nach Bewertung des Risikopotenzials kann der Tunnel sein Ergebnis bis zu 30% verbessern. Die Risikobewertungen sind: sehr hoch - hoch - mittel - niedrig - sehr niedrig

² Grenztunnel (I-F)

Noten: ■ sehr gut ■ gut ■ ausreichend ■ bedenklich ■ mangelhaft

© 07/2015 ADAC e.V.

ADAC-Tunneltest 2015.